

# Waiblingen steht zusammen – und putzt seine Markung!

## Coronakonformes Konzept – Aus einem Tag wird eine Woche

(dav) Immer im März, am Anfang oder in der Mitte des Monats, kommen die Waiblinger zusammen – Vereine, Schulen, Organisationen und jede Menge Familien oder Einzelpersonen – um gemeinsam ihre Markung sauber zu machen, um an den Remsufern gründlich aufzuräumen, die Flächen von Unrat und Müll zu befreien und dem Frühling quasi freies Feld zu schaffen. Normalerweise.

Doch was ist seit Corona schon normal? Musste wegen der Pandemie die Remsputzete im vergangenen Jahr gänzlich ausfallen, so soll es in diesem Frühjahr doch wieder eine gemeinsame Aktion geben. Aber anders. Die städtische Abteilung Umwelt hat ein alternatives Konzept entwickelt, damit die 48. Remsputzete auf andere Art und Weise veranstaltet werden kann – allen coronabedingten Widrigkeiten zum Trotz.

### **Von 8. bis 13. März**

Dabei gilt: Sicherheit steht ganz oben! Die freiwilligen Helferinnen und Helfer dürfen nicht ohne weiteres in größeren Gruppen losziehen. Derzeit können sich im öffentlichen Raum nur die Angehörigen eines Haushalts mit maximal einer nicht zum Haushalt gehörenden Person aufhalten. Das gilt auch für die Waiblinger Alternativ-Putzete. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 14 Jahre zählen nicht dazu.

Die Regeln sollen die weitere Ausbreitung des Coronavirus verhindern. Um das zu erleichtern, wird gleich eine ganze Putzete-woche veranstaltet, nämlich von Montag, 8., bis Freitag, 13. März. Zwischen 8 Uhr und 18 Uhr kann sich jeder und jede auf den Weg machen, ganz, wie es ihm oder ihr gefällt.

Putzwillige melden sich bei der Abteilung Umwelt vorher kurz telefonisch an und teilen mit, welchen Putzzeitraum und welchen Bereich, in dem Müll eingesammelt werden soll, sie sich vorgestellt haben. Die Vorschläge zum Zeitpunkt und Ort der individuellen Putzaktion werden dann nach Möglichkeit bestätigt, oder, falls erforderlich, leicht abgeändert.

Gleichzeitig erhalten die Helferinnen und Helfer dann auch eine Information, wo und wann sie das Material wie Müllsäcke und Handschuhe sowie Warnweste abholen können. Die ausgegebenen Materialien wie Handschuhe und Warnwesten müssen nicht zurückgegeben werden. Zangen können dieses Jahr nicht verteilt werden, da kein Material zurückgenommen werden darf. Die Müllsäcke werden später an einem vereinbarten Ort abgestellt.

Auch der gemeinsame Abschluss muss leider ausfallen, doch den fleißigen Putzkraften wird schon bei der Materialausgabe ein kleines Dankeschön dazu gelegt!

*In unserer nächsten Ausgabe werden wir weitere Details auflisten.*